

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren wegen verschluckbarer Kleinteile. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte Kanten und Spitzen! Nur für trockene Räume. Irrtum sowie Änderung aufgrund des technischen Fortschrittes, der Produktpflege oder anderer Herstellungsmethoden bleiben vorbehalten. Jede Haftung für Schäden und Folgeschäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung, Betrieb mit nicht für Modellbahnen zugelassenen, umgebauten oder schadhafte Transformatoren bzw. sonstigen elektrischen Geräten, eigenmächtigen Eingriff, Gewalteinwirkung, Überhitzung, Feuchtigkeitseinwirkung u.ä. ist ausgeschlossen; außerdem erlischt der Gewährleistungsanspruch.

1 Technische Daten:

Maximale Belastbarkeit	1,0 A Dauer, 5A Spitze (ca. 5 Sekunden)
Abmessungen	27,5 x 31,5 x 12 mm

2 Voraussetzungen für den Einsatz der ABC-Technik

Voraussetzung für die Nutzung der ABC-Technik mit den Modulen BM1, BM2 und dem BM3 Blockstreckenmodul sind Lokdecoder aus der GOLD-Serie oder solche, die das ABC-Verfahren ebenfalls unterstützen.

3 Wie funktioniert der BM1?

Die ABC-Technik schafft mit geringem Aufwand genau das, was sich Modellbahner wünschen:

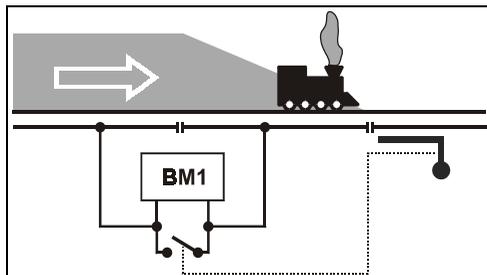
Punktgenaues Halten vor Signalen und die Durchfahrt in Gegenrichtung. Durch einfache Baugruppen, die einen Bremsabschnitt vor dem Signal versorgen, erhält der Decoder in der Lok die Information über den Zustand des Signals: Ist das Signal "rot", so hält der Zug an, zeigt das Signal "grün", so fährt er durch.

Digital
plus
by Lenz

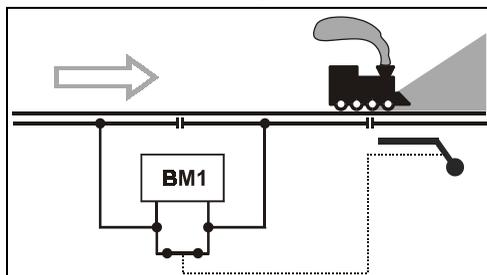
Information BM1

Art. Nr. 22600

1. Auflage 01 05



Technisch realisiert wird dies dadurch, dass der BM1 bei "rot" zeigendem Signal innerhalb des Bremsabschnittes eine Asymmetrie der ansonsten symmetrischen Digitalspannung am Gleis erzeugt. Dies detektieren die Decoder der GOLD-Serie. Das Ergebnis ist ein sanftes Abbremsen des Zuges bis zum Stillstand, wahlweise mit der Bremsverzögerung oder dem eingestellten konstanten Bremsweg.



Soll der Zug nicht anhalten, sondern durchfahren oder nach dem Anhalten wieder in Bewegung gesetzt werden, so wird der BM1 einfach mit einem Schalter überbrückt.

4 Einbau des BM1

Als erstes legen Sie fest, wie lange der Bremsabschnitt vor dem Signal sein soll. Denken Sie hierbei daran, dass der schnellste Zug auf Ihrer Anlage innerhalb dieses Abschnittes zum Stehen kommen muss. Verwenden Sie die Eigenschaft "Konstanter Bremsweg" des GOLD Decoders. Damit stellen Sie sicher, dass alle Züge, die Sie einsetzen, innerhalb des von Ihnen festgelegten Bremsweges zum Stehen kommen.

4.1 "Rechts ist richtig..."

...so war es auf einem Hinweisschild auf der Autobahn Ende der achtziger Jahre häufig zu sehen. Man wollte den Autofahrer darauf aufmerksam machen, dass man nach dem Überholen eines LKW wieder auf die rechte Spur zurück wechseln soll.

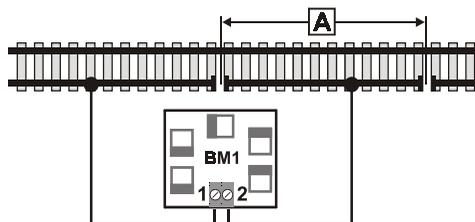
Auch für die Anwendung von ABC gilt "Rechts ist richtig". Es wird nämlich immer die *in Fahrtrichtung rechts liegende Schiene getrennt* wenn der Bremsabschnitt eingebaut werden soll.

Trennen Sie am Beginn und am Ende des Bremsabschnittes die in Fahrtrichtung rechte Schiene auf. Alternativ können Sie auch einen

Isolierschienenverbinder verwenden, sollte an der benötigten Stelle gerade ein Schienenstoß sein.

Verbinden Sie die Klemme "1" des BM1 mit der rechten Schiene *vor* dem Bremsabschnitt.

Verbinden Sie die Klemme "2" des BM1 mit dem isolierten Bremsabschnitt "A".



Mit einem Schalter parallel zu den Klemmen 1 und 2 können Sie die Wirkung des BM1 ein- und ausschalten. Sie können hierfür den Schalter eines Signals verwenden. Die meisten handelsüblichen Signale mit Doppelspulantrieb sind mit einem solchen Schalter ausgerüstet.

Wenn Sie den BM1 zusammen mit Lichtsignalen einsetzen wollen, so müssen Sie parallel zur grünen Signalbirne ein Relais einsetzen. Mit dem Schließer dieses Relais überbrücken Sie den BM1 bei "grün" des Signals.

Lenz
ELEKTRONIK GMBH
CE

Hüttenbergstraße 29
D - 35398 Gießen
Hotline: 06403 900 133
Fax: 06403 900 155
<http://www.digital-plus.de>
e-mail: info@digital-plus.de

Diese Betriebsanleitung bitte für späteren Gebrauch aufbewahren!